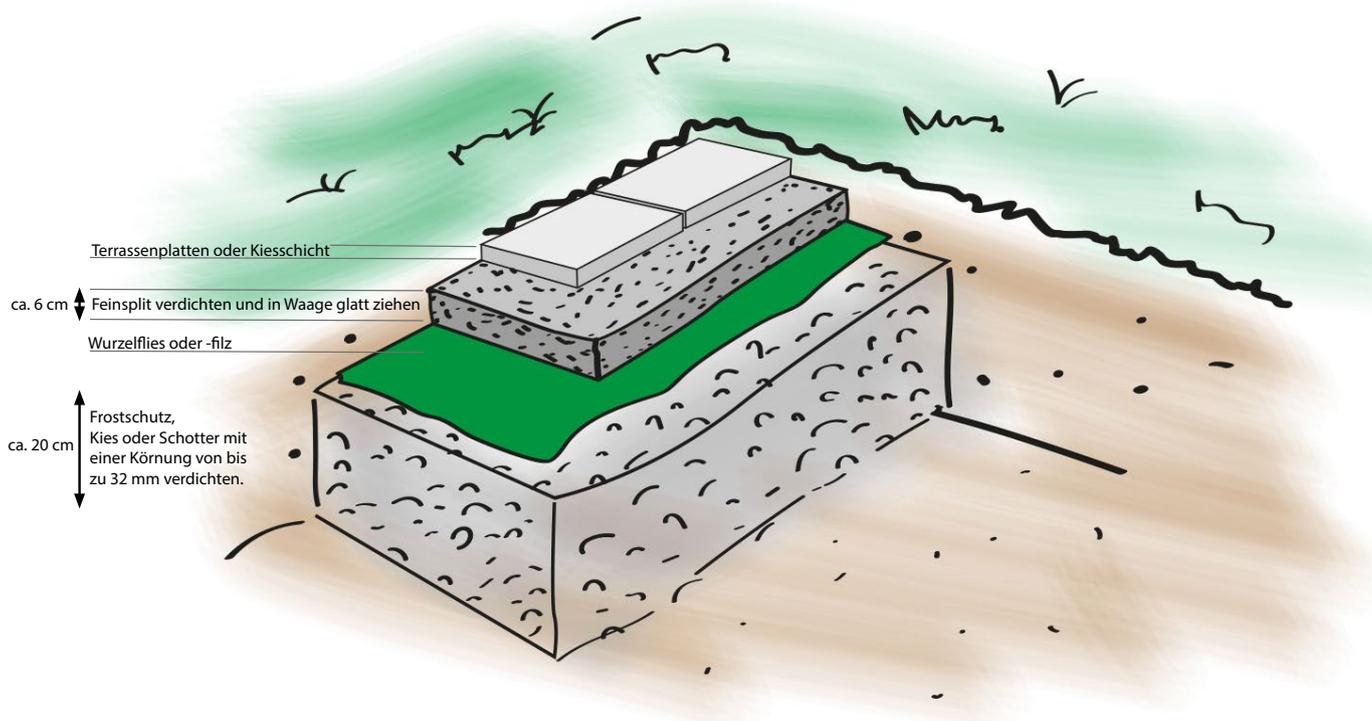


## Vorbereitung der Stellfläche

Wichtig ist, dass Ihr Badefass auf einen festen und geraden Untergrund gestellt wird. Der Rauch sollte gut abziehen können und das Abzugsrohr sollte sich nicht in direkter Nähe eines Nachbarhauses befinden. Bei Fragen können Sie auch Ihren örtlichen Schornsteinfeger kontaktieren. Ein gut verdichteter Rasen bietet sich zwar auch an, bevorzugt werden sollte jedoch Kies oder Schotter als Fundament.

Die Stelle, an der sich der Hot Tub befindet, darf, im Gegensatz zu einem typischen Terrassenaufbau, kein Gefälle aufweisen, damit das Wasser im Hot Tub in der Waage ist. In diesem Fall muss die Aufstellenebene ausgeglichen werden.



## Was gilt es rechtlich zu beachten?

Die Einhaltung Ihrer Sorgfaltspflicht beim Aufstellen und Betreiben eines Badefasses gilt als oberstes Gebot, um Schäden und Verletzungen zu vermeiden.

In der Regel unterliegen Feuerstätten den Grenzwerten für CO<sub>2</sub> - und Staubemission und Mindestwirkungsgrad, festgelegt durch die 2-stufige BImSchV – die Bundesimmissionsschutzverordnung für Deutschland. Sie enthält unter anderem Grenzwerte für Emissionen, um die europäisch festgelegten Richtlinien zur Luftreinhaltung einzuhalten bzw. zu erreichen.

Per Definition sind private Badeöfen für Festbrennstoffe von der 1. BImSchV ausgenommen. Generell können Sie einen Badeofen in Betrieb nehmen, insofern Sie weitere Aspekte wie Hausordnung, Verordnungen Ihres Bundeslandes bzw. Ihrer Gemeinde bereits berücksichtigt haben. Empfehlenswert ist es, einen neuen Badeofen innerhalb der EU bzw. innerhalb der Staaten zu erwerben, die die EU-Richtlinien für Luftreinhaltung verfolgen.

Da in den verschiedenen Bundesländern unterschiedliche Regelungen gelten können, ist in letzter Instanz immer Ihr Kaminkehrer, der entscheidet, ob der gewünschte Ofen hinsichtlich Art, Brandschutz, Förderdruck etc. auch seinen Aufgaben gerecht werden kann.



**Ein warmer Hot Tub im Winter spendet nicht nur Wärme in der kalten Jahreszeit, sondern versetzt Ihre Muskeln und Ihren gesamten Körper in einen entspannten Zustand. Ob mit der Familie oder mit Freunden, ein Hot Tub lässt keine Wünsche offen. Natürlich gibt es Badefässer, die mit Strom erhitzt werden, doch wo bleibt da der Spaß? Unsere Hot Tubs werden mit Holz befeuert und sind ein echter Blickfang in Ihrem Garten. Wie aber befeuern Sie Ihren Hot Tub richtig?**

### **Wie wird das Wasser aufgeheizt?**

Das Badewasser wird mit dem Holzofen und Feuerholz aufgeheizt – Strom benötigen Sie dafür nicht! Die Wanne muss mit Wasser gefüllt sein, bevor Sie mit dem Befeuern beginnen, so vermeiden Sie Schäden an Ihrem Hot Tub.

### **Worauf muss ich beim Heizen achten?**

Sie sollten zuerst prüfen, ob sich in der Wanne noch Wasser befindet. Auch wenn Sie Ihren Hot Tub am Abend davor beheizt haben, sollten Sie den Wasserstand überprüfen. Damit das Wasser schnell aufheizt, sollten Sie immer trockenes, hochwertiges Holz verwenden. Tipp: Verwenden Sie einen wärmeisolierenden Thermodeckel, um die Aufheizzeit zu verringern. Bevor Sie mit dem Befeuern beginnen, entfernen Sie bitte die komplette Asche aus dem Ofen. Sie erhalten eine bessere Brennwirkung, wenn Sie beim Befeuern alle 10-15 Minuten Brennholz nachlegen, damit das Feuer nicht erlischt. Sie können das Wasser zusätzlich mit dem Holzpaddel durchrühren und die Wärme somit verteilen. Während des Aufheizens bildet sich Dampf auf der Wasseroberfläche.

### **Welches Holz wird benötigt?**

Am besten füllen Sie den Ofen mit dünnem, unbehandeltem Fichten-, Brenn- oder Palettenholz. Je dichter das Holz ist, desto besseren Brennwert hat es und viel wichtiger ist die Trockenheit des Brennholzes.

### **Richtiges Anzünden?**

Achten Sie beim Einlegen auf genug Luftzufuhr. Anschließend können Sie das Holz mit einem Feuerzeug oder Streichholz anzünden (Anzünder helfen Ihnen dabei, dass das Holz schneller brennt) oder Sie verwenden etwas Pappe.

## Wie schnell wird das Wasser warm?

Viele bestimmte Faktoren spielen bei der Aufheizzeit eine große Rolle: Wie viel Wasser ist im Hot Tub? Wie groß ist die Wanne? Wie ist die Leistung des Ofens? Wie ist die Außentemperatur? Verwenden Sie eine Abdeckung? Grundsätzlich kann man sagen, dass 1.500 Liter Wasser bei einer Außentemperatur von Null Grad Celsius, 2-3 Stunden benötigt, um auf eine angenehme Badetemperatur zu kommen. Wie lange das Wasser im Badefass warm bleibt, hängt von den Wetterbedingungen, der Deckelart und Dämmung, sowie der Wassertemperatur selbst ab. Je nach Bedingungen bleibt das Wasser 8 bis 20 Stunden lang warm.

## Was passiert bei Außentemperaturen unter 0°C

Wenn Sie in den Frostphasen den Hot Tub regelmäßig nutzen, ca. 2 x wöchentlich, dann müssen Sie das Wasser nicht entfernen, da die Kerntemperatur in der Regel über 0 °C liegt. Mit dem optionalen Thermodeckel hält sich die Wärme noch länger. Sollten Sie einen Sandfilter angeschossen haben, dann können Sie diesen in den Frostphasen durchlaufen lassen. Die Umwälzung bewirkt, dass der Gefrierpunkt des Wassers noch weiter sinkt.

Wenn Ihr Hot Tub bei einer Außentemperatur von unter 0°C mehrere Tage "unbeaufsichtigt", nicht in Betrieb ist und sie besitzen keine Umwälzanlage, wie z.B. einen Sandfilter, einen Frostschutzwächter oder eine Zusatzheizung, dann entfernen Sie das Wasser. Grundsätzlich sollten die den Zustand des gefüllten Hot Tubs bei Außentemperaturen in regelmäßigen Abständen prüfen (Wassertemperatur, Eisablagerungen, etc.) um dauerhafte Schäden zu vermeiden.

## Holzverkleidung pflegen

Da die Holzverkleidung ständig Feuchtigkeit von außen aufnimmt, braucht es eine geeignete Pflege. Das Holz sollte 2 – 3 Mal im Jahr gebeizt und geölt werden, um Schimmel und Risse im Holz vorzubeugen (Leinöl finden Sie in unserem Shop). Durch das Beizen wird das Holz gegen UV-Licht geschützt und hat eine feuchtigkeitsregulierende Wirkung. Öl bietet eine zusätzliche Schutzschicht gegen Witterung, hat eine schmutzabweisende Wirkung und das Holz zeigt weiterhin sein natürliches Aussehen.

## Wie ist es um Ihr Wasser bestellt? Die Analyse

Um die richtige Poolpflege anwenden zu können, ist zuerst eine Analyse des Wassers nötig. Hierbei geht es speziell um die Säure-Basen-Balance / den pH-Wert. Dieser kann sich durch viele Einflüsse verändern, z.B. durch Poolnutzer, Chemikaliengabe oder auch Regen. Nutzen Sie dafür einen pH-Messgerät (Mess-Streifen oder Messtabletten). Das Poolwasser sollte einen pH-Wert zwischen 7,0 und 7,4 aufweisen, denn erst in diesem Bereich können Wasserpflegemittel ihre volle Wirkung entfalten. Ist der Wert wesentlich abweichend, nutzen Sie pH-Plus (pH-Wert-Heber) oder pH-Minus (pH-Wert-Senker) um den Wert des Wasser entsprechend zu verändern.

Durch die meist höhere Temperatur im Hottub (mehr als 28°C) ist Chlor nicht die ideale Dauer-Poolwasserpflege.



Wir empfehlen Holzklusiv

### Hot Tub Clean Care

[www.holzklusiv.de](http://www.holzklusiv.de)

#### Verwendung:

Holzklusiv Hot Tub Clean Care verhindert zuverlässig das Wachstum von Bakterien und Pilzen. Aufgrund der hohen Konzentration des Produktes und der damit verbundenen geringen Einsatzmenge ergibt sich eine gute Verträglichkeit für den Badenden und reizt weder Haut noch Augen.

#### Vorbehandlung des Beckens:

Vor der Befüllung des Pools wird das unverdünnte Produkt gleichmäßig auf Wände und den Boden dünn aufgetragen.

Beim Nachdosieren wird die unverdünnte Flüssigkeit dem Wasser hinzugegeben.

Dosiermenge	Ø 180 cm	Ø 200cm	Opal
Vor Befüllung	90 - 180 ml	100 - 200 ml	50 - 100 ml
Nachdosierung/Woche	35 - 65 ml	40 - 75 ml	20 - 40 ml

## Filterpumpen zur Wasserpflege

Um Ihren Outdoor Hot Tub noch länger genießen zu können, müssen Sie das Wasser vor Unreinheiten schützen.

Die nachhaltigste Methode zur Wasserreinigung ist die Installation einer Sandfilterpumpe, die das Wasser reinigt und den Schmutz herausfiltert. Dank der Sandfilterpumpe müssen Sie das Wasser nur alle 4-6 Wochen wechseln. Eine zusätzlich integrierte UV-Lampe tötet außerdem rund 90 % aller Keime und Bakterien im Wasser ab.

### Skimmer

Mit diesem praktischen Einhangfilter mit Stromanschluss, können Sie leicht den groben Schmutz aus Ihrem Hot Tub filtern. Das Wasser wird von oben durch den Filter gezogen.

### Sandfilter

Mit einem Sandfilter vermeiden Sie häufige Wasserwechsel und filtern effektiv den Schmutz aus Ihrem Becken. In Kombination mit einem optionalen UV-Filter, können Sie, je nach Verschmutzungsgrad, bis zu 3 Monate sauberes Wasser ohne dessen Austausch genießen.

### UV Filter

Ein Sandfilter reinigt das Wasser von feinem Schmutz, während der UV-Filter 90% aller Bakterien beseitigt. Zusammen mit dem richtigen Einsatz unserer Wasserpflegeprodukte eine unschlagbare Kombination für ein unbeschwertes Wohlfühlerlebnis.